

Aufbau einer Blutdatenbank für zukünftige Forschungsprojekte

zum Wohl unserer Hunde

An der Universität Bern und bei einem vom Förderverein beauftragten Labor, werden für den „Förderverein für wissenschaftliche Hundeforschung“ e.V. Blutproben von Hunden für zukünftige genetische Forschungsprojekte für Sie **kostenlos** archiviert. Wenn Sie bereit sind, uns eine Probe Ihres Hundes für den Aufbau unseres Archivs zur Verfügung zu stellen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

1. Einsenden von Blutproben

Ca. 5 ml **EDTA-Blut auf zwei Röhrchen verteilt**, pro Hund in einer gut geschützten Verpackung einsenden (nicht einfrieren, Kühlung nicht notwendig). Blutproben bitte gut leserlich mit dem dem Namen des Hundes beschriften.

Folgende Angaben werden erbeten:

Name des Hundes (Name & Zwinger)
Rasse
Geschlecht (m/w, intakt/kastriert)
Zuchtbuch-Nummer
Geburtsdatum des Hundes
Farbe des Hundes
Name des Besitzers
Telefon-Nr. des Besitzers
E-Mail des Besitzers (falls vorhanden)
Datum der Blutentnahme

2. Zusätzliche Informationen

Falls bei Ihrem Hund eine Krankheit diagnostiziert wurde, schicken Sie uns bitte Kopien der entsprechenden Befunde zusammen mit der Blutprobe ein. Wir würden uns um Mitteilung bei einer Änderung sehr freuen, werden uns bei Ihnen jedoch vor dem Beginn einer Studie nochmals über den Gesundheitszustand kurz erkundigen. Dies ist wichtig um die Forschungsprojekte und Blutproben richtig einzuordnen. Außerdem werden wir Sie von uns über laufende Projekte auf dem Laufenden gehalten.

3. Einverständniserklärung des Besitzers

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Blutprobe meines Hundes für genetische Forschungsprojekte verwendet wird. Ich bekomme an jedem Ende eines durchgeführten Forschungsprojektes das über der „Förderverein für wissenschaftliche Hundeforschung“ e.V. angestoßen wurde und mit dieser Blutprobe stattgefunden hat eine Nachricht über das Ergebnis.

Alle allgemeinen Ergebnisse der Studien können auch unter der Seite:

www.hundeforschung.de jederzeit eingesehen werden.

4. Einwilligung zur Nutzung von Daten

Ich bin damit einverstanden, dass im Rahmen der Forschungsprojekte des „Fördervereins für wissenschaftliche Hundeforschung“ e.V. personenbezogene Daten von mir gespeichert und verarbeitet werden (Name, Adresse, Telefonnummer, e-mail Adresse). Weiterhin bin ich damit einverstanden, dass Daten über meine(n) Hund(e) erhoben und verarbeitet werden. Die Daten werden ausschließlich innerhalb der Arbeitsgruppe des Forschungsprojektes von der durchzuführenden Einrichtung und dem Gremiums des „Fördervereins für wissenschaftliche Hundeforschung“ e.V. genutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

Meine Einwilligung kann jederzeit von mir widerrufen werden.

....., den

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte die Blutproben an folgende Adresse senden:

Manuela Giuliano
Flachsweg 6
89233 Neu-Ulm

Aus der Satzung: „ Ziel ist es, wissenschaftliche Fakultäten und/oder geeignete Einrichtungen zu unterstützen, Studien anzustoßen und zu fördern, um die Ursachen und die verschiedenen Erscheinungsformen von Hundekrankheiten wie z.B. der Epilepsie zu erforschen. Aus den Ergebnissen soll jeweils die Früherkennung, die zweckmäßige Therapie, sowie die Aufklärung gefördert und die „Heilung“ im Bereich der Zucht in den verschiedenen Verbänden angestoßen werden...“

Förderverein für wissenschaftliche Hundeforschung e.V.

Finninger Str. 56
89231 Neu-Ulm
Tel: 0049 731 – 176 8486

Vereinsregister Memmingen, VR 200361